Regler in der Mittelkonsole

Beitrag von „Posi“ vom 1. Juni 2022 um 22:07

s-l1600.jpg

Hallo

Bei der Suche nach einem geeigneten Touareg stellte ich fest, dass die Mittelkonsole unterschiedlich mit Reglern ausgestattet ist.

Es gibt Modelle, die haben vor den Getränkehaltern einen, zwei oder sogar drei Regler.
Der linke scheint den Bergabfahrtassistenten (?) zu regeln. Der rechte scheint den On-/Off-Road Betrieb oder das Niveau zu regeln. Zwischen den beiden scheint das Bedienteil für das Luftfahrwerk zu sein.

Sind nicht alle Modelle Luft-gefedert? Und warum ist der rechte Regler nicht bei allen Modellen vorhanden?

Auf welche dieser Extras kann man verzichten und auf welche sollte man nicht verzichten?

Mit ist hauptsächlich der Komfort wichtig, weniger die Geländegängigkeit.

Vielen Dank

Beitrag von „Matze74“ vom 2. Juni 2022 um 00:16

Hallo Posi,

allssoo.....der linke Schalter ist ist für das Gelände, wie es dran steht, On Road und Off Road.

Den haben alle Modelle.

Bei Terrain Tech Modellen hat der dann noch drei weitere Stufen (Untersetzung, Mittel- und Hinterachsdifferenzialsperre).

Das sieht dann so aus.

IMG_20220530_125933~2.jpg

Der rechte Schalter ist für das Luftfahrwerk. Damit fährt man das Luftfahrwerk in die verschiedenen Höhen.

Luftfahrwerk haben nicht alle. Es gibt auch viele mit Stahlfahrwerk.

Der mittlere Schalter ist für die Dämpfungscharakteristik.

Damit kann man die Härte vom Fahrwerk einstellen.

Für mich gehört bei dem Auto alles dazu.

Gerade wenn es dir um Komfort geht, würde ich ein Fahrzeug mit Luftfahrwerk nehmen, auch wenn du die Höhenverstellung nicht unbedingt brauchst.

Gruß Matthias

Beitrag von „Posi“ vom 2. Juni 2022 um 12:00

Hallo Matthias

vielen Dank für deine ausführliche, interessante und hilfreiche Antwort.

D.h. ein Wagen, bei dem der rechte Schalter nicht vorhanden ist, hat immer ein Stahlfederwerk, oder?

Mit besten Grüßen

Posi

Beitrag von „coala“ vom 2. Juni 2022 um 12:08

> Zitat von Posi
>
> [...] D.h. ein Wagen, bei dem der rechte Schalter nicht vorhanden ist, hat immer ein Stahlfederwerk, oder? [...]

Servus Posi,

ganz genau so ist es .

Grüße

Robert

Beitrag von „Posi“ vom 2. Juni 2022 um 12:17

Top.
Vielen Dank!

Beitrag von „coala“ vom 2. Juni 2022 um 12:28

Kleiner Nachtrag noch: Den Dämpferregler (also das Rändelrad in der Mitte) besitzen ebenfalls nur die luftgefederten Fahrzeuge. Beim Stahlfahrwerk gibt es keine adaptiven Stoßdämpfer, insofern auch nichts einzustellen bezüglich der Grundcharakteristik in Richtung Dämpfung straff, mittel oder weich.

Grüße

Robert

Beitrag von „Posi“ vom 2. Juni 2022 um 12:39

Es ist erstaunlich, dass sehr viel mehr Stahl als Luft gefederte Modelle auf dem Markt sind. Ist der Aufpreis für die Luftfederung erheblich?

Noch eine Frage zur Differenzialsperre: haben die "Nicht" Terrain Tech Modelle eine automatische Differenzialsperre oder gar keine?

Beitrag von „IngoM“ vom 2. Juni 2022 um 14:11

Hallo Posi,

möglicherweise werden dir hier viele deiner Fragen beantwortet:

VW Touareg – Wikipedia

Gruß, Ingo

Beitrag von „Matze74“ vom 2. Juni 2022 um 14:30

> Zitat von coala
>
> Kleiner Nachtrag noch: Den Dämpferregler (also das Rändelrad in der Mitte) besitzen ebenfalls nur die luftgefederten Fahrzeuge. Beim Stahlfahrwerk gibt es keine adaptiven Stoßdämpfer, insofern auch nichts einzustellen bezüglich der Grundcharakteristik in Richtung Dämpfung straff, mittel oder weich.
>
> Grüße
>
> Robert

Hallo zusammen,

das hatte ich mir auch so gedacht, war aber dabei nicht ganz 100%ig sicher.

Gruß Matthias

Beitrag von „Matze74“ vom 2. Juni 2022 um 14:34

> Zitat von Posi
>
> Noch eine Frage zur Differenzialsperre: haben die "Nicht" Terrain Tech Modelle eine automatische Differenzialsperre oder gar keine?

Hallo Posi,

da es extra einen Off Road Modus gibt würde ich das vermuten, kann das aber nicht genau sagen.

Da für mich Untersetzung und Differenzialsperren bei dem Auto dazu gehören, kam für mich nie etwas anderes als ein Terrain Tech in Frage. 😉

Gruß Matthias

Beitrag von „Posi“ vom 2. Juni 2022 um 16:34

> Zitat von IngoM
>
> Hallo Posi,
>
> möglicherweise werden dir hier viele deiner Fragen beantwortet:
>
> https://de.m.wikipedia.org/wiki/VW_Touareg
>
> Gruß, Ingo

Vielen Dank!

Beitrag von „CHLuke“ vom 2. Juni 2022 um 17:13

Bzgl. der automatischen Differenzialsperre:

Meines Wissen nach, verfügt das Modell ohne Terrain Tech über ein selbstsperrendes (automatisch) Torsendifferential. Eine richtige mechanische Sperre inklusive Verteilergetriebe haben allerdings nur die Terrain Tech Modelle. Der offroad Modus passt lediglich EDS, ESP, ASR sowie die Schaltpunkte des Getriebs an und aktiviert die Bergabfahrhilfe.

Beitrag von „pe7e“ vom 2. Juni 2022 um 17:57

Hi,

CHLuke hat das richtig wiedergegeben.

Zur Frage welches Fahrwerk das Richtige für Komfort ist:

Wenn man das Stahlfahrwerk mit 17er Felgen fährt, dann ist das schon ziemlich gut.

Sobald man sich Richtung 20 Zoll bewegt, wird es schnell holprig und der Komfort schwindet.

Beim Luftfahrwerk ist da etwas mehr Spielraum, wobei das natürlich auch an Komfort verliert je größer die Felgen werden.

Auf meinem 7L sind 275/65 R17 er Ballonreifen mit ca. 2,0 - 2,2 bar Druck - das fährt sich fast wie ein AmiKreuzer. Boardsteinkanten, Pflaster etc. sind kaum wahrnehmbar. Bei schnellern Ausritten auf Asphalt ist es natürlich sehr passiv und unpräzise. Das Feedback was von den Rädern am Lenkrad ankommt ist dann einfach sehr gering. Es fährt sich sehr untersteuernd. Ich habe noch einen Radsatz mit 265/35 R22 - das ist das vollkommene Gegenteil. Extrem direkt - im Vergleich zum Ballonreifensatz fährt sich der 7L dann wie ein GoKart.

Mein Empfehlung ist: beide Probefahren und dann Entscheiden.

Persönlich würde ich keinen Touareg mehr ohne Luftfahrwerk kaufen, das liegt aber nicht am Komfort sondern daran, das es ab und an ins Gelände geht, ich mittels Rückfahrkamera mit der AHK direkt unter die AHK des Anhängers fahre und dann durch drehen in den Offroadmodus den Anhänger einklinke. Das spart mir etwas Zeit und Kurbellei. Außerdem steht das Fahrzeug auch bei hoher Beladung bzw. Stützlast gerade da.

Die Dämpferverstellung nutze ich nicht. Die ist bei den Ballonreifen annähernd wirkungslos. Mit den 22ern macht es aber einen deutlichen Unterschied ob Comfort oder Sport gewählt ist. Wenn man häufiger sportlich unterwegs ist, dann ist das sicher ein schönes Feature.

Zu Bedenken möchte ich noch die Wartungs- bzw. Reparaturkosten des LFW geben. Die sind logischerweise höher. Die Restdruckhalteventile, der Kompressor, Leitungsundichtigkeiten, der

Ventilblock - das geht halt auch mal kaputt. Wenn man dann immer zum Freundlichen fahren muss, dann wird es ganz schnell vierstellig...

Gruß Peter

Beitrag von „Matze74“ vom 2. Juni 2022 um 21:20

> Zitat von pe7e
>
> Zu Bedenken möchte ich noch die Wartungs- bzw. Reparaturkosten des LFW geben. Die sind logischerweise höher. Die Restdruckhalteventile, der Kompressor, Leitungsundichtigkeiten, der Ventilblock - das geht halt auch mal kaputt. Wenn man dann immer zum Freundlichen fahren muss, dann wird es ganz schnell vierstellig...

Hallo zusammen,

dafür gibt es eine Spezialfirma, die sich nur mit Luftfahrwerken verschiedener Hersteller beschäftigt. Die Verkaufen auch Teile.

Da habe ich damals meinen Kompressor auch her gehabt. Vom Hersteller generalüberholt (alle Verschleißteile vom Hersteller ausgetauscht), mit neuem Verteilerblock, Halter und Gummipuffern, für ca. 450€ (genau müsste ich nachgucken).

Federbeine ähnlich, Reparatur in versierter freier Werkstatt für Kosten die mich bei VW nur die Teile gekostet hätten. 😉

Gruß Matthias

Beitrag von „Posi“ vom 4. Juni 2022 um 13:55

Vielen Dank für Eure Beträge.

Es ist beeindruckend, was in kurzer Zeit an Wissen und Erfahrungen hier zusammengekommen ist.

Beitrag von „Posi“ vom 21. Juni 2022 um 17:45

> Zitat von Matze74
>
> Hallo Posi,
>
> allssoo.....der linke Schalter ist ist für das Gelände, wie es dran steht, On Road und Off Road.
>
> Den haben alle Modelle.
>
> Bei Terrain Tech Modellen hat der dann noch drei weitere Stufen (Untersetzung, Mittel- und Hinterachsdifferenzialsperre).
>
> Das sieht dann so aus.
>
> IMG_20220530_125933~2.jpg
>
> Der rechte Schalter ist für das Luftfahrwerk. Damit fährt man das Luftfahrwerk in die verschiedenen Höhen.
>
> Luftfahrwerk haben nicht alle. Es gibt auch viele mit Stahlfahrwerk.
>
> Der mittlere Schalter ist für die Dämpfungscharakteristik.
>
> Damit kann man die Härte vom Fahrwerk einstellen.
>
> Für mich gehört bei dem Auto alles dazu.
>
> Gerade wenn es dir um Komfort geht, würde ich ein Fahrzeug mit Luftfahrwerk nehmen, auch wenn du die Höhenverstellung nicht unbedingt brauchst.
>
> Gruß Matthias
>
> Alles anzeigen

Hallo Matthias,

Screenshot 2022-06-21 172604.gif

Bei den "All Terrain" Modellen, die ich bislang fand, sieht der linke Schalter wie auf dem Bild aus. Es fehlen die drei weiteren Stufe, wie bei deinem Wagen. Bislang fand ich noch keinen Wagen, dessen Differenzialsperren Schalter wie bei deinem aussieht.
Kann es sein, dass die Wagen eine automatische Differenzialsperre haben oder gibt es einen anderen Grund?

Beitrag von „Matze74“ vom 21. Juni 2022 um 18:04

Hallo Posi,

wo hast denn die Autos gesehen, bei mobile.de ?

Dort sind fast alle Wagen falsch inseriert. Unter fast 100 inserierten Wagen waren von den ersten 10 nur 1 wirklich ein Terrain Tech, als ich letztens danach geguckt habe.

Der Schalter muss so aussehen wie bei meinem Bild, sonst ist es kein Terrain Tech.

Schießlich sind Terrain Tech eher selten, deswegen findet man die nicht an jeder Ecke. 😉

Gruß Matthias

Beitrag von „CHLuke“ vom 21. Juni 2022 um 22:05

Moin Posi,

dazu vielleicht aus meiner eigenen Erfahrung bei der Suche:

Ich stimmte Matthias da voll und ganz zu, ich habe auf Autoscout bei der ersten Suche 111 Anzeigen durchgeklickt, von denen nur 7 Terrain Tech Modelle waren.

Diese Fahrzeugkonfiguration scheint nur sehr selten bestellt worden zu sein, weshalb auch immer. Außerdem scheinen nur ganz wenige Händler eine Ahnung davon zu haben was sie da inserieren.

Nach einem halben Jahr der Suche habe ich aber ein gutes Fahrzeug finden können, lass dich also nicht entmutigen.

Mit freundlichen Grüßen

Luke

P.S.: Da du ja oben schreibst, dass du auf die Geländegängigkeit keinen gesteigerten Wert legst würde ich dir allerdings raten dich nicht auf ein Terrain Tech Modell festzulegen, da findest du sicher schneller und günstiger ein gutes Fahrzeug. Wie oben beschrieben verfügen alle Touareg 7P über einen permanenten 4x4 Antrieb und eben ein Torsendifferenzial, was bereits für fast jede Geländefahrt ausreichen sollte. Die Untersetzung ist im Allgemeinen nur bei felsigem Untergrund (große Felsbrocken usw.), anderem schwerem Gelände oder eben beim Bewegen schwerer Anhänger nützlich.

Beitrag von „Matze74“ vom 21. Juni 2022 um 22:40

Hallo Posi,

hier hättest du einen..... 😉

https://suchen.mobile.de/fahrzeuge/details.html?id=346633184&damageUnrepaired=NO_DAMAGE_UNREPAI
01-
01&pageNumber=1&scopeId=C&sortOption.sortBy=relevance&action=eyeCatcher&searchId=252e66bd-
eb55-792a-e512-d68ea0f83a65

Gruß Matthias

Beitrag von „Posi“ vom 22. Juni 2022 um 16:51

> Zitat von Matze74
>
> Hallo Posi,
>
> wo hast denn die Autos gesehen, bei mobile.de ?
>
> Dort sind fast alle Wagen falsch inseriert. Unter fast 100 inserierten Wagen waren von den ersten 10 nur 1 wirklich ein Terrain Tech, als ich letztens danach geguckt habe.

> Der Schalter muss so aussehen wie bei meinem Bild, sonst ist es kein Terrain Tech.
>
> Schießlich sind Terrain Tech eher selten, deswegen findet man die nicht an jeder Ecke. 😉
>
> Gruß Matthias
>
> Alles anzeigen

Hey Matthias

vielen Dank für deine Antwort.

Das bringt mich sehr viel weiter.

Ich wunderte mich schon, warum die Wagen, die ich bei mobile.de oder Autoscout sah, als AT ausgewiesen waren, aber es nicht am linken Schalter zu erkennen war.

Viele Grüße

Posi

Beitrag von „Posi“ vom 22. Juni 2022 um 17:12

> Zitat von CHLuke
>
> Moin Posi,
>
> dazu vielleicht aus meiner eigenen Erfahrung bei der Suche:
>
> Ich stimmte Matthias da voll und ganz zu, ich habe auf Autoscout bei der ersten Suche 111 Anzeigen durchgeklickt, von denen nur 7 Terrain Tech Modelle waren.
>
> Diese Fahrzeugkonfiguration scheint nur sehr selten bestellt worden zu sein, weshalb auch immer. Außerdem scheinen nur ganz wenige Händler eine Ahnung davon zu haben was sie da inserieren.
>
> Nach einem halben Jahr der Suche habe ich aber ein gutes Fahrzeug finden können, lass dich also nicht entmutigen.
>
> Mit freundlichen Grüßen

> Luke
>
> P.S.: Da du ja oben schreibst, dass du auf die Geländegängigkeit keinen gesteigerten Wert legst würde ich dir allerdings raten dich nicht auf ein Terrain Tech Modell festzulegen, da findest du sicher schneller und günstiger ein gutes Fahrzeug. Wie oben beschrieben verfügen alle Touareg 7P über einen permanenten 4x4 Antrieb und eben ein Torsendifferenzial, was bereits für fast jede Geländefahrt ausreichen sollte. Die Untersetzung ist im Allgemeinen nur bei felsigem Untergrund (große Felsbrocken usw.), anderem schwerem Gelände oder eben beim Bewegen schwerer Anhänger nützlich.
>
> Alles anzeigen

Hey Luke

vielen Dank für deine hilfreichen Anmerkungen.

Gerne folge ich deinem Rat. Ein ATT Modell ist weniger wichtig für mich.

Das erleichtert die Suche, zumal meine Wunschliste lang ist (Farbe grau, silber, blau, Leder, elekt. Sitze mit Lüftung, 4-Zonen Klima, Luftfederung, AHK und Heckklappenentriegelung per Fuß).

Viele Grüße

Posi

Beitrag von „Micky1“ vom 27. Juni 2022 um 18:57

Hallo zusammen

Ich habe eine Frage zum vw Touareg 2 von 2011.

Ich komm da nicht ganz draus ob nun das Reduktionsgetriebe standardmässig verbaut ist oder nicht.

Der linke Wahlschalter in der Mittelkonsole kann bei dem Fahrzeug, dass ich mir überlege zu kaufen nur von Onroad auf Offroad gedreht werden. Trotzdem steht in der Beschreibung Reduktionsgetriebe und elektronisch geregelte Differenzialsperre.

Kann das sein? Bin echt hilflos. Habe schon einige Zeit bei Google damit verbracht und nichts schlaues gefunden.

Vielen Dank für Eure Hilfe

Beitrag von „coala“ vom 27. Juni 2022 um 19:10

> Zitat von Micky1
>
> Hallo zusammen
>
> Ich habe eine Frage zum vw Touareg 2 von 2011. [...]

Servus,

dann bist du hier im Bereich Touareg III (CR) falsch. Zu deiner Frage haben wir aber sowieso schon ein passendes Thema, insofern verschiebe ich deinen Beitrag am besten gleich dorthin.

Grüße und willkommen bei den Touareg-Freunden
Robert

Beitrag von „Micky1“ vom 28. Juni 2022 um 22:18

Danke fürs Verschieben. Ich kapiers allerdings immer noch nicht ganz. Wenn ich den linken Schalter in der Mittelkonsole nur auf "On Road" und "Off Road" stellen kann. Hat er dann eine Untersetzung oder nicht?

Danke für eure Geduld.

MfG Micky

Beitrag von „coala“ vom 28. Juni 2022 um 22:26

Servus Micky,

damit wird nur rein softwareseitig jeweils eine Anpassung an die Einsatzszenarien vorgenommen. Eine Reduktionsgetriebe, sowie eine Längs- und Quersperre sind bei dieser Variante definitiv nicht verbaut.

Grüße

Robert

Beitrag von „Bergheimer“ vom 29. Juni 2022 um 08:51

> Zitat von coala
>
> Servus Micky,
>
> damit wird nur rein softwareseitig jeweils eine Anpassung an die Einsatzszenarien vorgenommen.....

Moin,

es wird dann u.A. der Bergabfahrt Assistent ein und der Front Assist automatisch

ausgeschaltet.

VG

didi

Beitrag von „Goka“ vom 29. Juni 2022 um 18:54

Hallo Zusammen,

es gibt das Sebststudienprogramm SSP 469 "The Touareg 2011 Chassis and Four-wheel Drive Concept Design and Function" auch kur SSP genannt.

Das erklärt den einfachen Allradantrieb 4Motion mit Torsen Mittendifferential.

Gruss aus dem Ruhrgebiet. Volker

Beitrag von „CHLuke“ vom 30. Juni 2022 um 11:48

Sofern gewünscht und das hier im Forum erlaubt ist könnte ich anbieten besagtes Dokument (SSP469) im PDF Format hochzuladen.

Gruß

Luke

Beitrag von „coala“ vom 30. Juni 2022 um 11:56

> Zitat von CHLuke
>
> Sofern gewünscht und das hier im Forum erlaubt ist könnte ich anbieten besagtes Dokument (SSP469) im PDF Format hochzuladen [...]

Servus,

der Copyright-Hinweis auf derartigen Dokumenten und die allgemeine Rechtslage sollten eigentlich für jeden völlig unmissverständlich sein...

Grüße

Robert

Beitrag von „Micky1“ vom 30. Juni 2022 um 19:43

Super, Vielen Dank euch!

Gruds Micky

Beitrag von „Goka“ vom 1. Juli 2022 um 21:52

Hallo Zusammen,

ich habe das SSP 469 gelesen und fahre schon 345tkm mit dem TII

so wie ich das einfache 4Motion verstehe ist es so:

Die beiden Achsen sind mechanisch fest über das Mittendifferential verbunden. Das Mittendifferential verteilt das Antriebsmoment zu 60% auf die Hinterachse und zu 40% auf die Vorderachse. Realisiert über Krafteinleitung in den Planetenträger und Abfluss über das Hohlrad an die Hinterachse und über das Sonnenrad an die Vorderachse.

Die Komponenten sind mit Schrägverzahnung versehen, so dass wenn Momente übertragen werden - über eine seitliche (reib) Kraft eine 50% Sperrwirkung erziel wird.

Im Ergebnis sperrt das einfache 4Motion so lange, wie beide Vorderräder je min 10% Moment übertragen können und beide Hinterräder je min 15%. Ist das nicht der Fall muss die Elektronik das entsprechende Rad abbremsen. In vielen Fahrsituationen, auch wenn man nur 1km/h im Gelände fährt macht die Elektronik es sehr gut.

Nur nicht beim Anfahren!! Da liegt der grosse Nachteil!! Weil wenn nur ein Rad völlig kraftlos durchdreht, wie z.B. auf verschneitem Parkplatz beim Anfahren auftreten kann - geht das gesamte Antriebsmoment an das durchdrehende Rad verloren. Das Differential in der Mitte sperrt nichts. Jetzt muss erst die Elektronik auf die Idee kommen das durchdrehende Rad abzubremsen. Das passiert aber leider nicht gut. Man muss dann erst etwas Schaukeln und/oder recht viel Gas geben - mit der Gefahr, dass man - wenns greift - aus der Parklücke zu schnell rausfährt. Für solche Anfahrtmomente ist es meiner Meinung nach wenig gut geeignet.

Da ist das 4XMotion (Terrain Tech) besser weil mit beiden Sperren zumindest die beiden Hinterräder immer Kraft übertragen und man auch langsam voran kommt.

Gruss Volker

Beitrag von „pe7e“ vom 1. Juli 2022 um 22:30

Hallo Volker,

kleiner Tipp um durchdrehende Räder beim Anfahren auf Schnee zu vermeiden: probier es mit Gefühl und ganz wenig Gas. Nach einer viertel Umdrehung regelt dann bereis die Software und verteilt das Moment. Wenn man hingegen Saft gibt wie ein Stier, dann kann das Fahrzeug nicht so schnell regeln. Der 7P hat eine sehr sehr gute elektronische Steuerung des Allradsystems. Da gibt es wesentlich schlechtere Fahrzeuge. Klar, dass er mit TerrainTec noch besser aufgestellt ist... dafür schluckt dieser zusätzliche Rucksack aber auch einen guten halben Liter mehr Sprit...

Gruß Peter

Beitrag von „Matze74“ vom 4. Juli 2022 um 10:34

> Zitat von pe7e
>
> dafür schluckt dieser zusätzliche Rucksack aber auch einen guten halben Liter mehr Sprit...

Hallo zusammen,

kommt es da beim dem Auto wirklich drauf an..... 🤔

Gruß Matthias